



NEWSLETTER

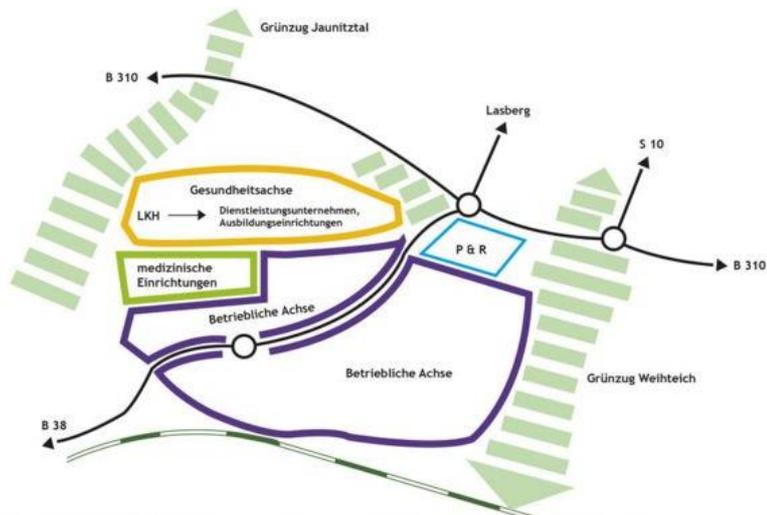
zur Gemeinderatssitzung vom 01.02.2016

Ausbau des Gesundheitsstandortes

INKOBA plant Ausbau des Gesundheitsstandortes Freistadt

GESUNDHEIT/ARBEIT. INKOBA (Interkommunale Betriebsansiedlung Region Freistadt) plant zukünftig den Gesundheitsstandort Freistadt zu stärken. Dafür ist im neuen Betriebsbaugelände ein Teil nahe dem Landeskrankenhaus für medizinisch-technische Einrichtungen, medizinische Dienstleistungsbetriebe und Ausbildungsstätten vorgesehen.

„Mit dem einstimmigen Grundsatzbeschluss wurde ein klares Zeichen zum Gesundheitsstandort Freistadt gesetzt. Der größte Arbeitgeber, unser Krankenhaus, soll damit ebenso gestärkt werden.“ so INKOBA-Vorstandsmitglied Reinhard Atteneder (SPÖ)



Gesundheits- und Betriebsachse in Zukunft (Foto Stadtgemeinde Freistadt)

Änderung in der Abgabenverordnung

Keine Lustbarkeitssteuer für Schul- und Vereinsbälle

Abgaben/Steuern. Eine Änderung im OÖ Lustbarkeitsabgabengesetz 2015 ermöglichte eine Neufassung auf Gemeindeebene. In Zukunft werden Vereine und Schulen entlastet, da Schul- und Vereinsbälle von der Lustbarkeitssteuer ausgenommen sind.

Für Spielautomaten-Besitzer, Discos, Stripteasevorführungen ändert sich nichts, hier wird die Lustbarkeitssteuer weiterhin eingehoben. Von den Betreibern von Wettterminals wird zukünftig ebenfalls die Abgabe eingehoben werden.

§ 5 Abgabesatz

- (1) Sofern in dieser Verordnung nichts anderes geregelt ist, beträgt die Lustbarkeitsabgabe bei der Zulassung zur Veranstaltung/Vergnügung aufgrund von Eintrittsgeldern grundsätzlich 5 % des Eintrittsgeldes; der Abgabesatz ändert sich auf nachstehende Abgabesätze bei folgenden Veranstaltungen /Lustbarkeiten:

- Discos und Clubbings	10 %
- Paintballveranstaltungen	10 %
- Stripteasevorführungen, Peep-Shows, Table-Dance und ähnliche erotische Tanzaufführungen und Darbietungen einschließlich dergleichen Filmvorführungen sowie einschlägiger Ausstellungen (zB Erotikmessen)	10 %
- (2) Für den Betrieb von Spielapparaten beträgt die Abgabe € 50 je Apparat für jeden angefangenen Kalendermonat der Aufstellung, in Betriebsstätten (unabhängig vom Veranstalter) mit mehr als acht solchen Apparaten € 75 je Apparat für jeden angefangenen Kalendermonat.
- (3) Für den Betrieb von Wettterminals beträgt die Abgabe € 150 je Apparat für jeden angefangenen Kalendermonat der Aufstellung.

ÖVP-Stadträtin in der Verantwortung

Projekt „Konfliktfreies Zusammenleben“ soll starten

Wohnen/Leben. Nach 3 Jahren zögerlicher Planung beteuert die zuständige ÖVP-Stadträtin nun, in der Endphase der Planung und kurz vor Projektstart zu stehen. Ihrem Bericht zufolge fehlen nur noch Abschlussgespräche mit 2 Wohnungsgenossenschaften. Sollten diese positiv verlaufen, steht einem Start des Projektes im ersten Quartal 2016 nichts mehr im Wege.



Foto HausundGrund

Die betroffenen Freistädterinnen und Freistädter brauchen Unterstützung. Es überwiegt die Freude, dass durch unsere Hartnäckigkeit nun endlich Hilfe in Sicht ist. Die Frage, warum die Bürger 3 Jahre darauf warten mussten, möchte ich nicht stellen.



Wolfgang Affenzeller,
Vizebürgermeister

Das Projekt hat das Ziel, die Wohnzufriedenheit und Lebensqualität von BewohnerInnen durch professionelle Begleitung bei Konflikten zu steigern und somit zur Verbesserung des Zusammenlebens beizutragen

Transparenz durch Information

Erfolgreicher Probe-Live-Stream

Öffentlichkeitsarbeit. Transparenz und Bürgernähe ist uns wichtig. Wir sprechen nicht nur davon, wir setzen entsprechende Projekte auch um. So filmen wir seit 2012 die Gemeinderatssitzungen und stellen die Videos auf YouTube. Jetzt sind ALLE Parteien von der Sinnhaftigkeit dieser transparenten Vorgangsweise überzeugt. In Zukunft werden wir GEMEINSAM die Gemeinderatssitzungen übertragen. Die FreistädterInnen können so die gesamte Gemeinderatssitzung über die Gemeinde-Website mitverfolgen.

Um die Kosten für die Übertragung so gering als nur irgendwie möglich zu halten, hat sich eine ehrenamtliche Arbeitsgruppe aus allen Parteien gebildet.

Diese Gruppe hat während der letzten Gemeinderatssitzung bereits den ersten erfolgreichen Live-Stream-Test durchgeführt. Nun werden wir gemeinsam das nötige Equipment anschaffen, montieren und letzte Verbesserungen des Systems eingearbeitet.

Die Freischaltung des Youtube-Kanal „Gemeinderatssitzungen Stadt Freistadt“ erfolgt durch die Stadtgemeinde und ist für die nächste Sitzung im April geplant.

You Tube

Hier klicken:

<https://www.youtube.com/channel/UChx9LzImIrNTFxEVlBFP35g>

Gemeinderatssitzungen Stadt Freistadt

Übersicht Videos Playlists Kanäle Diskussion Kanalinfo 🔍